

Liebe Impffreunde (wussten Sie, dass es Freundschaft heißt, weil man mit Freunden alles schafft?),

erst wie immer ein dieses Mal rheinischer Eingangsspruch von Konrad Adenauer, der den Umgang mit Menschen ganz allgemein und ganz besonders in Krisenzeiten erleichtert:
„Nehmen se de Menschen wie se sind. Andre jibt et nich!“

Corona:

Sie können ab kommendem Dienstag ganz normal auch den proteinbasierten Impfstoff Nuvaxovid von Novavax bestellen, der dann erstmals am 21.03. mitgeliefert wird https://www.kbv.de/html/1150_57328.php Die Impfstoffsituation bleibt insgesamt komplett entspannt ☺. Manchmal frage ich mich, ob ich vielleicht einfach mal über telegram oder facebook streue, dass der Impfstoff knapp wird. Denn häufig finden die Dinge, die man nicht einfach so bekommen kann, plötzlich reißenden Absatz...

Zur Einrichtungsbezogenen Impfpflicht hat das SMS weitere Infos bereitgestellt:

<https://www.coronavirus.sachsen.de/einrichtungsbezogene-impfpflicht.html>

Am besten wäre, wenn die Meldung mittels Excelliste (Anlage 2 im Internetlink) über ein Portal an die Gesundheitsämter geliefert wird. Gemeldet werden nur die Mitarbeiter (und da gehören Selbstständige natürlich dazu), für die bis zum 16.03.2022 weder ein Impfnachweis noch ein gültiger Genesenennachweis noch ein Attest über Kontraindikationen vorliegt. Melden können Sie auch MA, bei denen Sie Zweifel über die Echtheit des vorgelegten Nachweises haben. Das Meldeportal soll ab dem 16.03.2022 freigeschaltet sein, aber Sie können selbstverständlich die Meldeliste schon vorbereiten.

BioNTech lädt zu einem mRNA-Kongress am 02.04. ein, Details finden Sie im Anhang, anmelden kann man sich bis zum 30.03.2022.

Zu Lagevrio® und Paxlovid® hat das BfArM aktuelle Infos zur Verfügung gestellt <https://www.bfarm.de/DE/Arzneimittel/Arzneimittelinformationen/covid-19-arzneimittel.html>

Bitte lesen Sie sich diese Infos sorgfältig durch, bevor Sie eines der Präparate verordnen. Denn die Medikamente kommen in englischer Verpackung und ohne Beipackzettel. Patienten erhalten eine Info dazu (muss die Apotheke bei Lieferung an den Patienten beilegen, aber als verordnender Arzt sollten Sie wissen, was dort drin steht).

Ärztin oder der Arzt klären die Patientin oder den Patienten über die Wirkungsweise des Arzneimittels und die möglichen Risiken auf und initiiert (sofern bisher nur ein Schnelltest vorliegt) eine PCR-Testung der Patientin oder des Patienten. Die Patienteninfos habe ich Ihnen auch angehängt. So ganz ohne sind beide Medikamente nicht, es verblüfft mich immer wieder, dass es Menschen gibt, die vor mRNA-Impfstoffen Angst haben aber diese neuen Präparate dann ohne zu zögern einnehmen.

Ukraine:

Deutschland produziert in einer Krise ja einfach die unglaublichsten Verordnungen: anbei ein Merkblatt der Landesdirektion Sachsen für die, die auf offiziellen Wegen Medikamente in die Ukraine bringen wollen (aus all diesen Verordnungen der letzten 2 Jahre werde ich ein abendfüllendes Kabarettprogramm erstellen, zu dem ich Sie dann alle einladen werde. Langsam wächst es sich allerdings zu einer Kabarettserie aus...).

Eine spezielle bundesweite Regelung, die Sie unbedingt beachten sollten, gilt für die Ausfuhr von BtM in die Ukraine <https://www.bfarm.de/DE/Bundesopiumstelle/News/Betaubungsmittel/Betaubungsmittel-Ausfuhr-Ukraine.html;jsessionid=1BAD41CA73A4DD28095B35E83EFF9B36.intranet242?nn=595332>

Informationen zur Versorgung von Ukrainegeflüchteten finden Sie unter https://www.kbv.de/html/1150_57327.php Die Patienten werden nach Asylbewerberleistungsgesetz versorgt, das bedeutet einen etwas geringeren Leistungsanspruch als GKV-Versicherte. Derzeit stimmt das SMS mit den Kommunen und den Kostenträgern das Verfahren ab, wir hoffen, dass auch in Sachsen die komfortable Lösung mittels Versichertenkarte möglich gemacht wird. Unter

https://www.gesunde.sachsen.de/download/Download_Gesundheit/AsylbLG%20Gesundheitsversorgung%20interpretationshilfe.pdf finden Sie die alte Interpretationshilfe für Sachsen, die wir 2015-2016 erarbeitet hatten. Sie ist nicht aktuell, aber sie hilft doch ein bisschen, sich im AsylBewerbLG zurechtzufinden, bis alles geklärt wurde, was einfach noch ein paar Tage dauern kann (aber Sie können die Flüchtlinge ja nicht verträsten, sondern Sie müssen sie versorgen).

Und ganz am Ende weil es doch immer wieder wunderschön ist und weil die Welt derzeit nur wegen Narzissen und Co. auszuhalten ist:

Frühling:

Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.

Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
- Horch, von fern ein leiser Harfenton!

Frühling, ja du bist's!
Dich hab ich vernommen!
(Eduard Mörike)

Ich wünsche Ihnen von Herzen ein wunderschönes Frühlingswochenende

Mit herzlichen Grüßen
i. A.

Dr. med. Patricia Klein MBA
Fachärztin für Urologie, Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ärztliche Geschäftsführerin

Sächsische Landesärztekammer
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Hausanschrift: Schützenhöhe 16, 01099 Dresden
Postanschrift: Postfach 100465, 01074 Dresden
Tel.: +49 (0351) 8267-310
Fax: +49 (0351) 8267-312
E-Mail: p.klein@slaek.de
De-Mail: dresden@slaek.de-mail.de
<http://www.slaek.de>

Datenschutzrechtliche Information:

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Sächsischen Landesärztekammer verarbeiten im Rahmen der Wahrnehmung und Umsetzung der ihr gesetzlich übertragenen Kompetenzen personenbezogene Daten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstaben c) und e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie §§ 5, 5a Sächsisches Heilberufekammergesetz (SächsHKaG). Die Datenverarbeitung erfolgt in vertraulicher Weise und stets zum Zwecke der Bearbeitung der jeweiligen Angelegenheit.

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist die Sächsische Landesärztekammer, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Schützenhöhe 16, 01099 Dresden. Der Datenschutzbeauftragte der Sächsischen Landesärztekammer ist unter dsb@slaek.de zu erreichen. Weitere Informationen zu Fragen des Datenschutzes erhalten Sie auf unserer Homepage www.slaek.de oder auf persönliche Anfrage.